

Schule aus Nordrhein-Westfalen gewinnt bundesweiten Energiesparmeister-Wettbewerb

**Gymnasium aus Köln holt Gold im Energiesparen /
Bundesumweltministerin Barbara Hendricks als Schirmherrin /
Siegerschulen auf der Jugendmesse YOU in Berlin ausgezeichnet**

Berlin, 3. Juli 2015. Der Bundessieger des Schulwettbewerbs um das beste Klimaschutzprojekt an deutschen Schulen steht fest: Der Titel „Energiesparmeister Gold“ geht an das Lessing-Gymnasium Köln in Nordrhein-Westfalen. Die Staatliche Berufsschule Mindelheim aus Bayern freut sich über den zweiten und die Gesamtschule Osnabrück-Schinkel aus Niedersachsen über den dritten Platz. Die Siegerschulen wurden heute auf der Jugendmesse YOU ausgezeichnet. Im Vorfeld der Preisverleihung hat die Umweltministerin und Schirmherrin des Wettbewerbs, Barbara Hendricks, die drei Schulen zu einem Fototermin im Bundesumweltministerium empfangen. Insgesamt 243 Schulen hatten sich in diesem Jahr an dem vom Bundesumweltministerium geförderten Wettbewerb beteiligt. Mehr als 40.000 Stimmen wurden im finalen Online-Voting um den Bundessieger des Wettbewerbs abgegeben. Zuvor wurde das überzeugendste Klimaschutzprojekt aus jedem Bundesland durch eine Expertenjury bestimmt und mit dem Landestitel „Energiesparmeister 2015“ ausgezeichnet.

Die Gewinnerprojekte der Energiesparmeister-Schulen

Gold – Lessing-Gymnasium Köln: Unter dem Motto „Sonne für Mali“ spart die Schulgemeinschaft des Gymnasiums bereits seit 1994 mit vereinten Kräften Energie, Müll und Wasser. Die Vergütung dieser Einsparungen durch die Stadt Köln, Erlöse aus der schuleigenen Photovoltaikanlage sowie die Erträge diverser Spendenaktionen flossen bisher in den Bau einer Schule mit eigener Solaranlage im malinesischen Dorf „Lougourougoubou“. Die Kölner Schulgemeinschaft finanzierte im Laufe der Jahre außerdem einen solarbetriebenen Wasserspeicher für das gesamte Dorf sowie Schulmaterialien und das Gehalt für zusätzliche Lehrkräfte an der Schule. Nach Abschluss dieses Projektes ist nun eine weitere Schule in Mali in Planung.

Silber – Staatliche Berufsschule Mindelheim: Durch ein fundiertes Bildungskonzept rund um erneuerbare Energien und den Klimaschutz werden die Berufsschüler in einem Pilotprojekt zu Energieexperten ausgebildet und setzen ihr Wissen dann am Arbeitsplatz um. Ziel ist es, möglich viele junge Mitarbeiter der nächsten Generationen für CO₂- und Ressourcenschonung zu sensibilisieren und so Einsparpotentiale im privaten, aber auch im öffentlichen Rahmen auszuschöpfen.

PRESSEMITTEILUNG

Telefon: +49 30 76 76 85-0
Telefax: +49 30 76 76 85-11

www.co2online.de
presse@co2online.de

co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstraße 9
10829 Berlin
Deutschland

Geschäftsführer:
Johannes D. Hengstenberg
Tanja Loitz

Münchener Bank eG
Konto: 732 362
BLZ: 701 900 00

Amtsgericht:
Berlin Charlottenburg:
HRB 91249

Finanzamt für
Körperschaften Berlin I:
27/601/50125



Bronze – Gesamtschule Osnabrück-Schinkel: Nach der Atomkatastrophe von Fukushima beschloss die Schulgemeinschaft der Gesamtschule einstimmig den Ausstieg aus dem Atomstrom. Die Schüler bearbeiteten die Ratsmitglieder der Stadtverwaltung, veranstalteten mit Lehrern und Eltern groß angelegte Informations- und Aktionstage und betrieben aktive Öffentlichkeitsarbeit für ihr Ziel. Im vergangenen Jahr nun der Erfolg: Die Stadt Osnabrück übernimmt die Versorgung der Schule sowie vier weiterer Schulträger mit Ökostrom.

Preisverleihung auf der YOU Jugendmesse in Berlin

Insgesamt 243 Schul- und Schülerprojekte mit über 35.000 Schülern hatten sich in diesem Jahr beim Energiesparmeister-Wettbewerb beworben. Das beste Projekt aus jedem Bundesland wurde heute auf der Preisverleihung auf der Jugendmesse YOU vorgestellt. Jeder der 16 Energiesparmeister hat ein Preisgeld in Höhe von 2.500 Euro sowie eine Patenschaft mit einem Unternehmen aus Wirtschaft oder Gesellschaft erhalten. Der per Online-Abstimmung ermittelte Bundessieger des Wettbewerbs erhält eine zusätzliche Prämie über 2.500 Euro.

Die 16 Energiesparmeister Schulen auf einen Blick.

Folgende Schulen wurden mit ihren Projekten als „Energiesparmeister 2015“ auf der Preisverleihung ausgezeichnet:

- Oberwaldschule Aue GWRS Karlsruhe in 76227 Karlsruhe, Baden-Württemberg (Grund und Werkrealschule)
- Staatliche Berufsschule Mindelheim in 87719 Mindelheim, Bayern (Berufsschule)
- Brillat-Savarin-Schule in 13088 Berlin (Oberstufenzentrum Gastgewerbe)
- Käthe-Kollwitz-Oberschule in 14471 Potsdam, Brandenburg (Oberschule)
- Wilhelm Focke Oberschule in 28357 Bremen (Oberschule)
- Grundschule Brehmweg in 22527 Hamburg (Grundschule)
- Nibelungenschule Lampertheim-Hofheim in 68623 Lampertheim-Hofheim, Hessen (Grund-und Hauptschule)
- Schulcampus Rostock-Evershagen in 18106 Rostock, Mecklenburg-Vorpommern (Gymnasium)
- Gesamtschule Schinkel in 49084 Osnabrück, Niedersachsen (Gesamtschule)
- Lessing-Gymnasium in 51143 Köln-Porz, Nordrhein-Westfalen (Gymnasium)
- Levana-Schule-Schweich in 54338 Schweich, Rheinland-Pfalz (Förderschule)
- Siebenpfeiffer-Schule in 66424 Homburg, Saarland (Förderschule)
- Samuel-von-Pufendorf-Gymnasium in 09557 Flöha, Sachsen (Gymnasium)

- Grundschule „Am Heiderand“ Samswegen in 39326 Niedere Börde/ Samswegen, Sachsen-Anhalt (Grundschule)
- Berufliche Schule Niebüll in 25899 Niebüll, Schleswig-Holstein (Berufsschule)
- Hermann-Lietz-Schule Haubinda in 98663 Westhausen, Thüringen (Regelschule / Internat)

Gerne vermitteln wir Kontakt zu den Preisträgern. Bildmaterial von den Siegerschulen und der Preisverleihung finden Sie ab dem 04. Juli im Pressebereich auf <http://www.energiesparmeister.de> zum Download.

Partner aus Wirtschaft & Gesellschaft unterstützen Energiesparmeister

Folgende Paten unterstützen den Wettbewerb und standen ihren Patenschulen während des finalen Online-Votings kommunikativ zur Seite: atmosfair gGmbH, BayWa r.e. renewable energy GmbH, Bionade GmbH, Bundesverband Solarwirtschaft e.V., Cofely Deutschland GmbH, eins energie in sachsen GmbH & Co. KG, Erneuerbare Energien Hamburg Clusteragentur GmbH, Klimahaus® Betriebsgesellschaft mbH, Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen GmbH, Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH, Schleswig-Holstein Energieeffizienz Zentrum e.V., Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen, Sparkasse Trier, Stadtwerke Rostock AG und Stadtwerke Karlsruhe GmbH.

Zusätzlich unterstützen den Wettbewerb A&O HOTELS and HOSTELS Holding AG, Deutsche Bahn Stiftung gGmbH, ENSO Energie Sachsen Ost AG und Messe Berlin GmbH. Als reichweitenstarke Medienpartner agieren das bundesweite Schülermagazin YAEZ, das Naturkostmagazin Schrot & Korn sowie die Lehrerzeitung MINT Zirkel. Des Weiteren wird der Wettbewerb von Deutschlandradio Kultur mit der Berichterstattung in der Sendung „Kakadu“ unterstützt.

Über den Energiesparmeister-Wettbewerb und die co2online gemeinnützige GmbH

Die gemeinnützige co2online GmbH (<http://www.co2online.de>) setzt sich für die Senkung des klimaschädlichen CO₂-Ausstoßes ein. Seit 2003 helfen die Energie- und Kommunikationsexperten privaten Haushalten, ihren Strom- und Heizenergieverbrauch zu reduzieren. Mit onlinebasierten Informationskampagnen, interaktiven EnergiesparChecks und Praxistests motiviert co2online Verbraucher, mit aktivem Klimaschutz Geld zu sparen. Die Handlungsimpulse, die die Aktionen auslösen, tragen nachweislich zur CO₂-Minderung bei. Unterstützt wird co2online dabei von der Europäischen Kommission, dem Bundesumweltministerium sowie einem Netzwerk mit Partnern aus Medien, Wissenschaft und Wirtschaft.

co2online führt zum elften Mal den erfolgreichen Energiesparmeister-Wettbewerb (<http://www.energiesparmeister.de>) durch und vergibt jedes Jahr Preise in Höhe von 50.000 Euro an engagierte Schulen. Der Energiesparmeister-Wettbewerb wird im Rahmen der Klimaschutzkampagne vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit gefördert.

Kontakt:

Steffi Saueracker

co2online gemeinnützige GmbH | Hochkirchstraße 9 | 10829 Berlin

Tel: 030 / 780 96 65 - 22

E-Mail: steffi.saueracker@co2online.de

www.twitter.com/co2online | www.facebook.com/energiesparmeister